

Contracting-Offensive Baden-Württemberg
AG 3 Privathaushalte – UAG Geschäftsmodelle
Beispiel »WohfühlWärme« in Reutlingen

Akteure:

- SHK-Innung Reutlingen
- FairEnergie GmbH Reutlingen

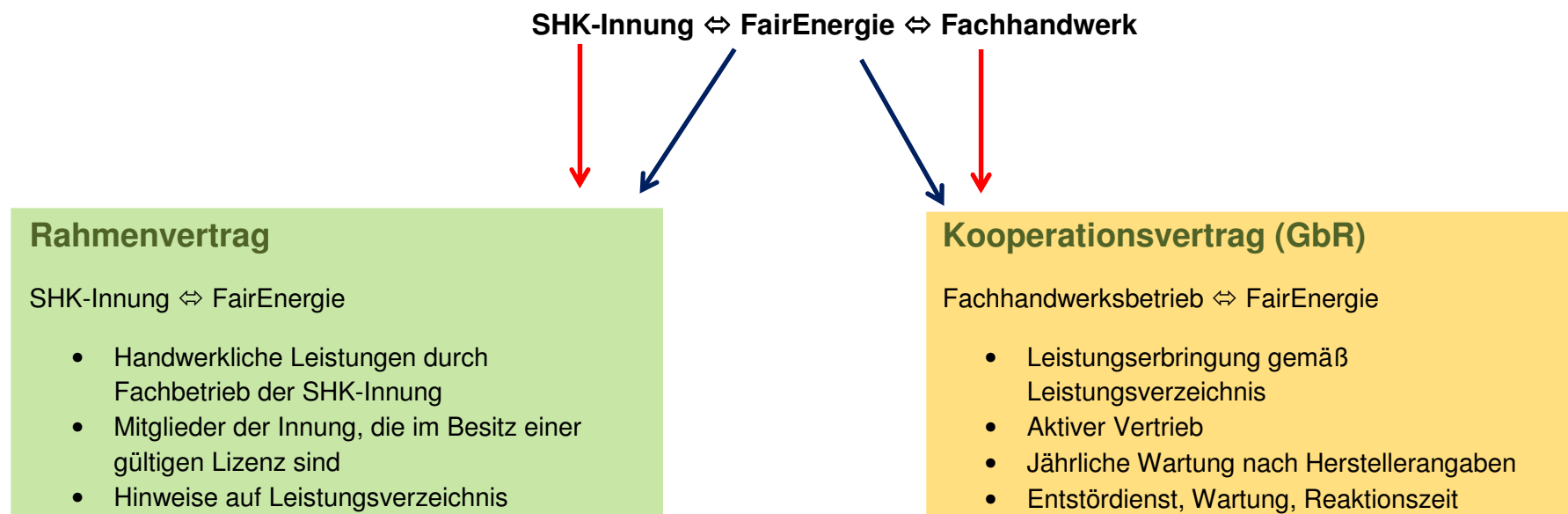
⇒ ***Kooperation auf Augenhöhe!***

Dienstleistungskonzept Wärmelieferung:

- Wärmelieferung im Ein- und Mehrfamilienhaus (Erdgas-Heizung)
- Mittelständisches Gewerbe
- Bis ca. 120 kW Kesselleistung

Vertraglicher Rahmen:

- (1) Basisvereinbarung über die Zusammenarbeit
- Erschließung neuer Geschäftsfelder
 - Kooperationen bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle
- (2) Rechtliches Konstrukt:



(3) Grundlagen Kooperationsvertrag:

- Verweis auf die Basisvereinbarung
- Kernkompetenzen der Vertragspartner definieren
- Installation der Wärmeerzeugungsanlagen durch den Fachhandwerksbetrieb
- Keine Zutrittsbarrieren (jeder konzessionierte Innungsbetrieb kann Kooperationspartner werden)
- Bepreisung liegt bei der Fachhandwerkerschaft unter Berücksichtigung der üblichen Marktpreise (*»Abgestimmtes Leistungsverzeichnis«*)
- Kein Eingriff in den bestehenden Beschaffungsprozess der Fachhandwerker
- Berücksichtigung der Herstellervielfalt

Besonderheiten:

- »Abgestimmtes Leistungsverzeichnis«
 - Ermittlung von Komplettpreisen für funktionale Bausteine inklusive Montage
 - Pauschale Positionen für Demontage, Montage und Wartung, keine Einzelpreise
 - Funktionales Leistungsverzeichnis
- Geschützter Marktpartnerbereich
 - Durch ein spezielle Internet-Tool in Verbindung mit dem funktionalen Leistungsverzeichnis kann der Handwerker vor Ort innerhalb weniger Minuten dem Kunden ein Angebot generieren
 - Preis pro Monat mit einer 15 jährigen Laufzeit inklusive aller Wartungsarbeiten und Entstörung
- Antragsformulare im Internet abrufbar
- Wärmeliefervertrag mit dem Kunden durch die FairEnergie